



Bern, 19. Mai 2018

## Medienmitteilung

# Kenenisa Bekele verzaubert Bern

**Der äthiopische Ausnahmekönner Kenenisa Bekele hat den 37. Grand-Prix von Bern überlegen gewonnen. Tadesse Abraham wurde Zweiter. Die Solothurnerin Martina Strähl sorgte für den ersten GP-Sieg einer Schweizerin seit 20 Jahren.**

Kenenisa Bekele hat dem Grand-Prix von Bern eine weitere Sternstunde beschert. Der äthiopische Superstar drückte dem Rennen von Anfang an den Stempel auf und gewann in der zweitschnellsten je in Bern gelaufenen Zeit (46:46 Minuten). Der Streckenrekord von Zersenay Tadese (46:04) aus dem Jahr 2004 blieb aber unangetastet. 28 507 klassierte Läuferinnen und Läufer sorgten für einmal mehr prächtige Bilder in den Berner Gassen.

Von der schnellen Zeit war auch der Sieger selbst etwas überrascht. Einen Monat nach dem London-Marathon stand für Bekele der Sieg im Vordergrund. «Ich wollte einfach gewinnen», erklärte der dreifache Olympiasieger, der im Herbst einen weiteren Versuch unternehmen will, den Marathon-Weltrekord zu knacken. Wo dieses Rennen stattfinden wird, konnte sein Manager und Coach Jos Hermens, der seinen Schützling nach Bern begleitete, noch nicht sagen.

### «Bekele ist Bekele»

Der Schweizer Halbmarathon-Europameister Tadesse Abraham vermochte nur rund fünf Kilometer mitzuhalten und musste den unwiderstehlichen Bekele auf Höhe Marzili ziehen lassen. «Bekele ist Bekele», sagte Abraham im Ziel schmunzelnd. Er sei mit seiner Leistung zufrieden, meinte der Zweitplatzierte. Aus dem vermeintlichen «Heimvorteil» war für den dreifachen GP-Sieger nichts geworden.

### Martina Strähl beendet Schweizer Durststrecke

Die 31-jährige Martina Strähl wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und beendete eine lange Schweizer Durststrecke. 20 Jahre nach Franziska Rochat-Moser stand am Grand-Prix von Bern wieder eine Schweizerin zuoberst auf dem Podest. Maja Neuenschwander musste mit Platz 2 Vorlieb nehmen. Auch Strähl verbrachte ein einsames Rennen und war nach fünf Kilometern solo unterwegs. Vermag die Solothurnerin ihre Form bis zur Leichtathletik-EM im August zu konservieren, gehört sie im August beim Frauen-Marathon zu den Medaillenanwärterinnen.



**GRAND PRIX VON BERN** Thunstrasse 107 – 3006 Bern – 031 381 55 66 – info@gpbern.ch – www.gpbern.ch

### **Gratisbilder**

Medienschaffende finden unter folgendem Link Bilder in hoher Druckqualität zum honorarfreien Gebrauch: <http://www.swiss-image.ch/gogpbern>

Username: gp

Passwort: bern

### *Kontakt:*

*Matthias Aebischer, Präsident Grand-Prix von Bern, 079 607 17 30*

*Jürg Thalmann, Medienchef Grand-Prix von Bern, 079 681 89 73*



**MIGROS**

**BERNEXPO**<sup>+</sup>  
GRUPE